



Bocholt, 10. Mai 2013

Mitgliederbrief Nr. 50

Liebe Freundinnen, Freunde und Mitglieder der DCG,

wir brauchen Ihre Hilfe!

Wie im letzten Mitgliederbrief vermerkt, möchten wir gezielt die im Umfeld lebenden chinesischen Bürgerinnen und Bürger für unsere Gesellschaft gewinnen. Uns fehlen deren Namen oder auch nur Hinweise, wo diese wohnen, arbeiten, studieren, usw., damit wir sie ansprechen können.

Bitte bringen Sie sich ein und geben uns Hinweise, damit wir tätig werden können.

Meldungen bitte telefonisch an mich, 02871 239 386 0 mit AB (ich rufe gerne zurück) oder per e-mail an tekampe@t-online.de. Jeder andere Weg ist uns auch recht. Dankeschön!

Am „Vatertag“ hatten wir 25 Fußballspielerinnen, die U 19 Damenmannschaft aus Dalian China, mit Trainern und Dolmetscherin zu Besuch. Bei bestem Wetter konnten wir sie durch Bocholt und Umgebung, Suderwick/Dinxperloe mit Wasserschloss Anholt, führen. Zum Abschluss des Kurzbesuches besichtigten sie noch einen privaten deutschen Haushalt. Nach 3 sonnenreichen Wochen im Westmünsterland fliegen sie heute nach China zurück.

Hier unsere Termine:

- | | |
|-----------------------------|--|
| 17. 5 - 1. 6. | DCG Mitgliederreise nach Sichuan-China |
| ? | Matinee mit besonderem Film |
| Juni 2013 | Dragonbootrennen entfällt, alternativ dazu haben wir uns bei der Aktion „Mission Olympic“ angemeldet. |
| 28. Juli 12.30 Uhr | Tagesausflug als Radtour zum Pröbstingsee, Einladung folgt! |
| 13. - 14. Sept. | Mission Olympic , die DCG plant einen Tai-Chi Gruppenauftritt |
| Oktober | Cotton Worldwide 28.4. – 3.11. Ausstellungsbesuch Textilwerk Bocholt |
| 11. 11. - 30. 11. | Fotoausstellung mit Eberhard Nowak, im Foyer des Rathauses, Berliner Platz |
| 24. 1. 2014 | Klavierkonzert mit klassischer Musik aus Ost u. West, Historisches Rathaus |
| 7. 2. 2014 19.00 Uhr | Frühlingskochen |

Mitglieder

An dieser Stelle begrüßen wir unser jüngstes Mitglied Sarah Alexandra Chow. Schön, dass Sie sich unserer Gesellschaft angeschlossen haben, wir freuen uns auf ein erstes Aufeinandertreffen.

Näheres zu einigen Terminen

Mitgliederreise 2013 Die Reise steht, unser Reiseengel wird am 17. Mai mit 11 Teilnehmern nach China starten. Von hier aus alles Gute, kommt gesund zurück!
Später wird Hairong im Rahmen einer Veranstaltung über diese Reise berichten.



Mission Olympic

Der Deutsche Olympische Sportbund und Coca-Cola Deutschland suchen Deutschlands aktivste Stadt. Nach zwei Vorrunden steht Bocholt im September im Finale. Der Wettbewerb soll die Bevölkerung zu mehr Bewegungsfreude animieren. Gesucht wird die Stadt, die durch überdurchschnittliches Engagement zum Sport motiviert. Dies kann durch besondere Freizeitangebote, Sportvereine oder ehrenamtlich tätige Bürger geschehen. Hierzu haben wir die DCG angemeldet und möchten uns mit einem Tai Chi Auftritt, auch Taijiquan genannt, beteiligen. Bis Ende Mai werden die endgültigen Teilnehmer durch eine Kommission bestimmt, danach berichten wir weiter, wie unser Auftritt konkret zu gestalten ist und wie wir „Sie“ konkret einbinden können.

Die Internetadresse

Im letzten Mitgliederbrief habe ich Ihnen ein Interview mit dem „Gewissen der Weltgemeinschaft“ mit dem Soziologieprofessor Jean Ziegler empfohlen. Heute empfehle ich die folgende Adresse:

www.zeit.de/2013/18/helmut-schmidt-china-vorabdruck.

Sie finden einen Vorabdruck zu dem neuen Buch „Besuch bei einer Weltmacht“ vom Altbundeskanzler Helmut Schmidt, die Leserkommentare dazu sind auch interessant.

Buchempfehlung

In »Mein Leben unter zwei Himmeln« erzählt der Autor Yu Chien Kuan seine aufregende Lebensgeschichte. Yu Chien schreibt fesselnd und bewegend. Hier finden Sie Erklärungen und Sie lernen die Geschichte Chinas von der traumatisierenden Kulturrevolution bis in die Neuzeit kennen. Die Menschen dieser Zeit bekommen ein Gesicht und die Geschichte bekommt Leben. Das Buch ist ein Muss für jeden, der China verstehen will. Worte werden dem nicht gerecht - daher: unbedingt selbst lesen!

Taschenbuch, ISBN: 3596179211 , ca. 600 Seiten, rund 10 Euro

Zum Schluss

Unsere westliche Diskussion über die Verletzung von Menschenrechten, beispielsweise in China, bereitet mir immer mehr Probleme. Dort sehen wir die Fehler in der Handhabung unserer Wertvorstellungen, den Menschenrechten. Offensichtlich können wir unsere Vorstellungen hier nicht durchsetzen. Wenn nicht dort, muss es doch in unserem eigenen Umfeld möglich sein!

Hier fragen sich dann oft die Kritiker: Welche Verletzungen? Bei uns im Westen?

Frage: Kennen Sie die Menschenrechtsverletzungen?

Einen Spruch habe ich vor einigen Tagen gelesen, den beziehen Sie bitte nicht auf sich, aber er passt zum Thema:

“ Er ist mit sich im Reinen, die Kurven in seinem Leben ergeben für ihn eine Gerade.“

Alles Gute,

Ihr Udo Tekampe